

Presseinformation

Nachhaltigkeitsmagazin 2017 veröffentlicht

DEKRA entspricht dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)

- Berichterstattung nach internationalem Standard
- DEKRA genau 200. Anwender des DNK
- Nachhaltigkeitsmagazin 2017 informiert DEKRA Stakeholder

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de

DEKRA entspricht jetzt offiziell dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Die Geschäftsstelle des DNK hat die Entsprechung bestätigt und DEKRA als 200. Anwender in den Kreis der mit dem führenden deutschen Nachhaltigkeitsstandard konformen Unternehmen aufgenommen.

Der DNK (auch „The Sustainability Code“) ist ein international anerkannter Nachhaltigkeitsstandard, der einen Rahmen für die Berichterstattung zu nichtfinanziellen Leistungen bietet. Durch die DNK-Freigabe dokumentiert die Expertenorganisation DEKRA, dass sie Kunden, Öffentlichkeit und weitere Partner glaubwürdig über ihr Nachhaltigkeitsprofil informiert. Zudem nimmt DEKRA an dem DNK-Mentorenprogramm teil, um interessierte Unternehmen anhand der eigenen Erfahrungen an diesen Standard heranzuführen.

Parallel zum Geschäftsbericht 2016 hat DEKRA auch das Nachhaltigkeitsmagazin 2017 veröffentlicht. Es informiert über die Ausrichtung und Leistungen von DEKRA im Handlungsbereich Sicherheit und Nachhaltigkeit. „Sicherheit und Nachhaltigkeit gehören für uns untrennbar zusammen. Denn Sicherheit ist eine Grundvoraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung“, erläutert Stefan Kölbl, Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE.

DEKRA verfolgt ein individuelles Nachhaltigkeitsmanagement und orientiert sich dabei an den Werten des Unternehmens sowie den Kriterien des DNK. DEKRA arbeitet systematisch daran, entlang der gesamten Wertschöpfungskette einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten. Dabei hat der Aspekt Sicherheit, der in einer zunehmend vernetzten und immer komplexer werdenden Umwelt weiter an Bedeutung gewinnt, einen besonders wesentlichen Einfluss.

„Das Unternehmen macht damit deutlich, dass es die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft durch die Förderung von Sicherheit mit ihren Dienstleistungen, ihrer Expertise und ihrem gesellschaftlichen Engagement unterstützt“, sagt Ulrich Rothfuchs, DEKRA Bereichsleiter Recht und verantwortlich für das Nachhaltigkeitsmanagement bei DEKRA.

Datum Stuttgart, 27.06.2017 / Nr.: 062
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

DEKRA Nachhaltigkeitsmagazin 2017 zum [Download](http://www.dekra.de/de/nachhaltigkeitsmanagement):
<http://www.dekra.de/de/nachhaltigkeitsmanagement>

Über DEKRA

Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2016 hat DEKRA einen Umsatz von rund 2,9 Milliarden Euro erzielt. Mehr als 39.000 Mitarbeiter sind in über 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.